

ROUTENBESCHREIBUNG FÜR DIE NEUE FAHRRADTOUR IM NORDEN VON ÄTHIOPIEN

Termin: 16.11. - 01.12.2018 und Frühjahr 2019

Erstmals ist nun immer ein Begleitfahrzeug dabei, so dass das volle Gepäck nicht auf dem Fahrrad transportiert werden muss. Und es kann vor Ort ein (einfaches) Fahrrad ausgeliehen werden.

TAG 1 ANREISE

Abflug Frankfurt am Abend

TAG 2 ADDIS ABEBA

Wir erreichen Addis Abeba am frühen Morgen. Wir fahren zunächst in unser Hotel, um uns etwas auszuruhen.

Beim Mittagessen dürfen wir zum ersten Mal die leckere, äthiopische Küche probieren. Wir fahren hinauf auf den Entoto-Berg, spazieren etwas durch die Eukalyptus-Wälder und zur Entoto Maryam Kirche. Von hier oben aus hat man einen großartigen Ausblick über die ganze Stadt. Anschließend besuchen wir das Nationalmuseum, in dem wir neben einer Auswahl von Kunst-, und Handwerksobjekten auch auf die berühmte Lucy treffen, einen der ältesten Skelettfunde unserer menschlichen Vorfahren.

Übernachtung im Hotel

TAG 3 RADTOUR BIS WUKRO (43 KM)

Wir nehmen den Morgenflug nach Mekele. Die Stadt ist Hauptstadt der Provinz Tigray und gilt als die drittgrößte Stadt des Landes. Hier trinken wir zur Stärkung einen äthiopischen Kaffee, bevor wir unsere Radtour Richtung Norden starten. Über Asphaltstraßen geht es in die Kleinstadt Wukro. Mit etwas Glück treffen wir auf Kamel-Karawanen, die unterwegs sind in Richtung Salzwüste Danakil in der östlichen Tigray Region. Von dort aus transportieren sie Salzblöcke in die nahegelegenen Städte.

Auf Wunsch Transfer bis km 12 (Level 1)

Level 2 fährt komplett

Übernachtung in Lodge

TAG 4 RADTOUR VON WUKRO NACH HAWZEN (50 KM)

Heute geht es über gute Pisten mit wenig Verkehr nach Hawzen. Schon kurz hinter Wukro beginnt eine flache Ebene mit wunderschöner Fernsicht. Auf dem Weg besuchen wir die Felsenkirche Abreha-we-Astebeha. Sie wird Zwillingsbrüdern zugeschrieben, die Äthiopien im 4. Jahrhundert regierten. Historiker vermuten, dass die Brüder den christlichen Glauben nach Äthiopien brachten. Weiter geht es zur Lodge, vorbei an den markanten Sandsteinformationen

der Gheralta Region. Tafelberge und spitze Felsnadeln begleiten uns am Wegesrand. Gheralta gilt als das „Arizona“ Äthiopiens.

3 Übernachtungen in einer Lodge – von hier aus Tagestouren ohne das volle Gepäck

TAG 5 TAGESTOUR IN GHERALTA ZU EINER FELSENKIRCHE (30 KM)

Nach einem entspannten Frühstück in unserer Lodge beginnen wir unsere Radtour zur Felsenkirche Abuna Yemata Guh. Die Kirche liegt hoch oben in einem Bergfels, den man am besten barfuß erklimmt. Für den Aufstieg sollte man einigermaßen schwindelfrei sein, aber es lohnt sich – die Aussicht von oben ist atemberaubend. Die Kirche ist berühmt für ihre farbenprächtigen Wand- und Deckenmalereien.

TAG 6 WANDERUNG AUF DEN GHERALTA TAFELBERG

Zur Abwechslung legen wir einen Wandertag ein. Unsere heutige Wanderung (15 km) führt uns durch die Dörfer der Tigray, mit ihren traditionellen Flachbungalows, den „hedemos“. Über Stock und Stein pilgern wir vorbei an Kandelaberbäumen. Wir picknicken unterwegs, bevor wir mit dem Aufstieg zur Mariam Korkor Kirche beginnen (ca. 500 Höhenmeter). Sie ist eine der größten Felsenkirchen des Tigray; von ihrem Kirchenvorplatz überblickt man die rot-weißen Sandsteinlandschaften von Gheralta.

Zum Mittagessen mit traditionellen Speisen kehren wir bei einer äthiopischen Familie ein. Es gibt Injeera, eine Art Sauerteigpfannkuchen aus äthiopischem Teff-Getreide, mit verschiedenen würzigen Soßen. Hier erleben wir spannende Einblicke in Kultur und Alltag der Äthiopier.

Am Nachmittag ist Zeit zum Ausspannen in unserer Lodge.

TAG 7 RADTOUR VON HAWZEN NACH ADIGRAT (60 KM)

Auf Asphaltstraßen radeln wir weiter Richtung Norden. Unsere Wege schlängeln sich durch bizarre Felsformationen aus Sandstein. Im kleinen Städtchen Frewenyi stoßen wir wieder auf die Nationalstraße Richtung Norden. Durch eine hügelige Landschaft, zu unserer Linken die hohen Agame Berge, nähern wir uns langsam dem gemütlichen Städtchen Adigrat im hohen Norden Äthiopiens.

Übernachtung im Hotel

TAG 8 RADTOUR VON ADIGRAT NACH ENTICHO (84 KM)

Über Asphalt und ca. 22 km Piste geht es zum nördlichsten Punkt unserer Reise nach Enticho. Wir begeben uns zum nahegelegenen Kloster Debre Damo, das im 6. Jahrhundert erbaut und zwischenzeitlich als Gefängnis genutzt wurde. Es ist nur für Männer zugänglich, die mit einem Lederseil hinaufgezogen werden.

Übernachtung in einfachem Hotel

TAG 9 RADTOUR VON ENTICHO NACH AXUM (64 KM)

Auf unserer heutigen Etappe in die Heilige Stadt Axum machen wir einen Zwischenstopp bei den Ruinen von Yeha. Unter ihnen befinden sich die Überreste eines imposanten, 12 m hohen Tempels, dessen Alter auf 2.500 Jahre geschätzt wird. Unsere Route führt durch die schönen Adua Berge – alte erloschene Vulkane, deren Kegel wie Hütchen die Landschaft formen. An diesem historischen Ort besiegten die Äthiopier die koloniale Armee der Italiener 1896 und bewahrten so ihre Unabhängigkeit.

Level 1: Transfer bis ca. km 18

Level 2 fährt komplett

Übernachtung im Hotel

TAG 10 STADTBESICHTIGUNG IN AXUM

Axum liegt 2.100 m über dem Meeresspiegel; die Geschichte dieser Stadt beginnt 3000 Jahre vor unserer Zeit. Axum bildet den Ursprung des damaligen Axumitischen Reichs und somit der heutigen äthiopischen Zivilisation. Nach dem Glauben der Äthiopier wird hier die heilige Bundeslade mit den Tafeln der Zehn Gebote aufbewahrt.

Unser Besuch hier führt uns unter anderem zu gigantischen Stelen und Obelisken, antiken Herrscherpalästen, der Maria von Zion Kirche sowie dem Palast der sagenumwobenen Königin von Saba.

Übernachtung im Hotel

TAG 11 RADTOUR VON AXUM NACH ABIY ADDI (109 KM)

Heute begeben wir uns über Asphaltstraßen wieder Richtung Süden. Wir haben viele Kilometer Strecke vor uns, von denen wir einige mit dem Fahrzeug hinter uns legen (je nach Kondition). Unser Weg führt uns in die unberührten Tembien Berge. Auch hier liegen entlang des Weges wieder unzählige historische Felsenkirchen. Auf den letzten Kilometern vor Abiy Addi überblicken wir die weite Tiefebene des Tekeze Flusses. In weiter Ferne können wir das höchste Gebirgsmassiv Äthiopiens, die Simien Mountains, erkennen.

Transfer für alle von km 55 bis ca. km 70 (Level 2) oder ganz bis Abiy Addi (Level 1)

Übernachtung in einer Lodge.

TAG 12 RADTOUR VON ABIY ADDI NACH SEKOTA (150 KM)

Nach dem Frühstück radeln wir über gute Pisten weiter Richtung Süden. Durch Grassavannen mit Akazienbäumen fahren wir heute ein Stückchen durch eine tiefere Region als in den Tagen zuvor. Teilweise sind die Straßen noch im Bau, sodass wir für den letzten Streckenabschnitt den Transfer nach Sekota nutzen.

Transfer ab ca. km 95 nach Sekota

Unterkunft in einfachem Hotel

TAG 13 RADTOUR VON SEKOTA NACH LALIBELA (127 KM)

Die letzte Etappe unserer Radtour steht an – es geht bis in die Stadt Lalibela. Sie liegt inmitten der Lasta-Berge, die mit tiefen Schluchten durchzogen sind. In der einstigen Herrscherstadt Äthiopiens liegt „das achte Weltwunder“ – 11 in Stein gemeißelte Kirchen aus dem 12. und 13. Jahrhundert. Der damalige Kaiser Gebra Maskal Lalibela hatte sich zum Ziel gesetzt, ein „zweites Jerusalem“ als Pilgerstätte Äthiopiens zu errichten. Er veranlasste den Bau der Kirchen, der 100 Jahre lang dauerte. Für die Menschen dieser Zeit war der Bau solch imposanter Kunstwerke unvorstellbar, und so verbreitete sich der Glaube, dass Engel an dem Werk beteiligt gewesen sein mussten. Und tatsächlich ist die Architektur und filigrane Beschaffenheit der Stätte beispiellos.

Transfer für alle ab ca. km 60

2 Übernachtungen in einer Lodge

TAG 14 STADTBESICHTIGUNG LALIBELA

Nach dem Frühstück beginnen wir mit der Besichtigung der weltberühmten Felsenkirchen, die 1978 als UNESCO-Weltkulturerbe deklariert wurden. Unter ihnen befindet sich die Kirche Bet Medhane Alem, die größte monolithische Kirche der Welt. Ihr Aufbau ähnelt dem eines griechischen Tempels; und in einer Ecke wurden drei leere Gräber eingelassen, die symbolisch für Abraham, Isaak und Jakob des Alten Testaments stehen. Außerdem geht es zur Kirche Bet Giyorgis, die wohl eleganteste der 11 Kirchen. Sie ist durch einen Tunnel mit den anderen Kirchen verbunden und wurde in Form eines Kreuzes aus dem Felsen geschlagen.

TAG 15 ABREISE

Der letzte Reisetag bricht an. Wir nehmen den Morgenflug nach Addis Abeba und beziehen unsere Tageszimmer. Es bleibt Zeit für die Besichtigung einiger Stadtteile und für Souvenir-Einkäufe.

Am Abend Heimreise nach Deutschland oder Anschlussprogramm in Äthiopien.

Reisepreis: 2.975,- €

6 - 12 Teilnehmer

Optional: Fahrradmiete vor Ort: 250,- €

EZ-Zuschlag: 200 €

Enthaltene Leistungen:

- Alle Unterkünfte
- Alle Eintrittsgelder & Gebühren
- Ständige Begleitung durch ein Fahrzeug (je nach Gruppengröße Minibus/ Coasterbus/ zusätzlicher Truck)
- Transport der Fahrräder in Äthiopien per Bus von Addis nach Mekele sowie zurück von Lalibela nach Addis
- Reiseleitung durch Christian Sefrin, erfahrener deutscher Äthiopien-Kenner und Autor eines demnächst erscheinenden Äthiopien Reiseführers
- Täglich Frühstück

Nicht enthaltene Leistungen

- Internationaler Flug
- 2 Inlandsflüge
- Fahrrad
- Mittagessen & Abendessen
- Mechaniker
- Trinkgelder & persönliche Ausgaben

Inlandsflüge:

Es gibt einen Addis-Mekele Flug um 10.30 Uhr.

Für Lalibela-Addis gibt es einen Flug um 9.30 Uhr

~~~~~

Afrika-erleben - Radtouren in Afrika // Michael Franke

NEUE ANSCHRIFT: Möckernkiez 18, 10963 Berlin

Telefon vorübergehend 030 9203 1526

Dank der Nicht-Kooperation von Telekom und DNS soll die alte Telefonnummer 030 - 396 47 42 erst wieder ab Juni funktionieren.

Vorübergehend gibt es die 030 9203 1526 oder mobil 0176 9681 0897; Fax: 0321 2125 1479

Internet: [www.afrika-erleben.de](http://www.afrika-erleben.de)

E-Mail: [info /at/ afrika-erleben.de](mailto:info@afrika-erleben.de)

Umsatzsteuer Identifikationsnummer DE 220 418 612